

Alles außer Liebe

Von Zorro33

Prolog:

Genervt sah der grünhaarige Polizist aus dem Wagenfenster. Es regnete wie aus Eimern und die Welt um ihn rum verschwamm. Wie gerne würde er sich jetzt auf sein bequemes Sofla flätzen und sich von der Glotze bedüdeln lassen, doch statt dessen waren sie auf dem Weg zu einem Mord in der Innenstadt.

Ruffy, sein Partner, der am Steuer saß war mal wieder ganz hibbelig und freute sich wie ein kleines Kind. Für den Jüngeren, der erst seit kurzem beim Morddezernat war, war es jedesmal wieder mega aufregend.

Für Zorro war es Alltag und es ekelte ihn jedes mal wieder aufs neue an, wie die Menschen miteinander umgingen und mehr als einmal hatte er bereits über einen Wechsel der Abteilung nachgedacht, aber er war einfach zu gut darin die bösen Jungs dingfest zu machen.

Endlich hielt der schwarze BMW vor dem Einfamilienhaus an und Zorro erwachte aus seinem Tagtraum.

Er schlug den Kragen seiner Lederjacke hoch und knurrte genervt auf, als der Regen ihm doch unaufhaltsam im Nacken traf.

Ruffy war bereits im Haus verschwunden.

Mit einem Seufzen betrat auch der Grünling das Haus und sah sich um. Automatisch zog er die Gummihandschuhe aus seiner Jackentasche und streifte sie sich über. Er nickte den Jungs von der Spurensicherung zu und betrat das Wohnzimmer.

Bis jetzt hatte er weder auf die Adresse noch auf das Haus geachtet, doch als er die beiden Leichen blutüberströmt am Boden liegen sah, traf es ihn wie ein Schlag.

"Was zum...!", stotterte er, als er auf die leblosen Körper seiner Cousine und ihres Mannes sah.

Ruffy, der sonst immer grinste oder einen albernen Spruch auf den Lippen hatte, sah ihn todernst an.

"Zorro... ich wusste nicht das... Es tut mir Leid!", meinte er und sah seinen Partner entschuldigend an.

Zorro nahm das alles nur wie durch einen dicken Nebelschleier war. Alina und Joe... beide Tod... ein so wichtiger Teil seiner Familie, bei denen er immer entspannen konnte... sie waren nicht mehr da...

EMMA!!! Schoss es ihm durch den Kopf und er sah Ruffy in die Augen.

"Wo ist die Kleine? Wo ist Emma?", fragte er scharf und alle Anwesenden sahen auf.

"Ein Kind haben wir hier nicht gesehen!"; meinte Vivi, eine Kollegin, leise und sah ihn an.

"WAS??", fuhr er auf. Das konnte doch wohl nicht wahr sein. Sein Patenkind war verschwunden.

In Zorros Kopf drehte sich alles... das war doch ein schlechter Witz...